

Staatskanzlei
Kommunikation

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
kommunikation@sk.so.ch
so.ch

Medienmitteilung

Impfstart im Kanton Solothurn

Solothurn, 29. Dezember 2020 - Die ersten Impfdosen für die Covid-19-Impfung sind heute im Kanton eingetroffen. Der Impfstoff ist aber vorerst nur sehr eingeschränkt verfügbar. Ab Montag, 4. Januar 2021 wird deshalb in der ersten Phase kantonsweit mit den Impfungen in den kritischen Institutionen der Alters- und Pflegeheime begonnen. Im Impfzentrum in Solothurn werden gleichzeitig über 75-jährige Personen und Hochrisikopatientinnen und -patienten geimpft.

Der Kanton Solothurn wird entsprechend der Impfstrategie des Bundes zuallererst die Zielgruppe 1 der besonders gefährdeten Personen impfen. Da noch nicht genügend Impfstoff zur Verfügung steht, erfolgt in der ersten Phase eine weitere Priorisierung innerhalb dieser Zielgruppe. Prioritär wird in den kritischen Institutionen der Alters- und Pflegeheime (APH) geimpft.

Im Rahmen der verfügbaren Impfdosen können sich ab dem 4. Januar auch über 75 Jahre alte Personen und Hochrisikopatientinnen und -patienten gemäss strengen Richtlinien des Bundesamts für Gesundheit (BAG) impfen lassen (z.B. schwerer therapieresistenter Bluthochdruck).

Die Organisation der Impfungen für alle weiteren Personengruppen ist schrittweise für eine spätere Phase vorgesehen und ist abhängig von den Impfstofflieferungen des Bundes. Insgesamt wird sich die Impfkation über mehrere Phasen und Monate erstrecken.

Mobile Teams - Auftakt bereits heute in Breitenbach

Der Auftakt der mobilen Teams zur Impfung in Alters- und Pflegeheimen erfolgt bereits heute Nachmittag im Alters- und Pflegeheim Passwang in Breitenbach. Ab Montag, 4. Januar werden bis zu 8 mobile Impfteams die APH im ganzen Kantonsgebiet besuchen und vor Ort die impfbereiten Personen versorgen. Die APH waren und sind in der Pandemie auch im Kanton Solothurn stark betroffen. Mit der sofortigen und kantonsweiten Impfkation in den APH setzt der Kanton in erster Priorität darauf, dass die Bewohnerinnen und Bewohner in diesen kritischen Institutionen wirksam und rasch geschützt werden können.

Impfzentrum Rythalle Solothurn

Im Impfzentrum Rythalle Solothurn werden ab dem 4. Januar über 75 Jahre alte Personen und Hochrisikopatientinnen und -patienten gemäss den strengen Richtlinien des BAG geimpft.

Impftermine im Impfzentrum Solothurn können telefonisch ab dem 4. Januar über die Infoline 032 627 74 11 reserviert werden. Wegen der eingeschränkten Verfügbarkeit des Impfstoffs und um ein reibungsloses Anlaufen des Impfzentrums zu gewährleisten, werden vorerst maximal 50 Personen pro Tag geimpft.

Impfungen sind nur auf Anmeldung möglich. Unter 75-jährige Risikopatientinnen und -patienten müssen vor der Impfung eine Bestätigung des behandelnden Arztes oder der behandelnden Ärztin vorweisen. Das entsprechende Formular wird ab 4. Januar auf der Webseite corona.so.ch den Ärztinnen und Ärzten online zur Verfügung gestellt.

Weitere Impfmöglichkeiten in Planung

Weitere zentrale Impfzentren in Breitenbach und Olten sind in Planung und werden ab Februar eröffnet. Der Einbezug einzelner dezentraler Impfstandorte (Arztpraxen) wird im Rahmen eines Pilotbetriebes aktuell in verschiedenen Regionen des Kantons geplant.

Infoline Covid-19-Impfungen Kanton Solothurn

Ergänzend zur BAG-Infoline (058 377 88 92) steht der Bevölkerung des Kantons Solothurn für kantonsspezifische Fragen zur Covid-19-Impfung ab Dienstag, 29. Dezember 2020, 14.00 Uhr eine Infoline zur Verfügung:

- Infoline Covid-19-Impfungen Kanton Solothurn / 032 627 74 11
- Die Infoline ist täglich geöffnet von 9.00 Uhr – 17.00 Uhr
- Telefonische Reservationen für das Impfzentrum Rythalle Solothurn sind erst ab Montag, 4. Januar 2021 möglich.

Weitere Informationen

<https://so.ch/coronaimpfung>

Kantonales Impfzentrum in Solothurn

Wo?

Rythalle Solothurn

Wann?

- Terminreservation ab Montag, 4. Januar 2021, Impftermine ab 14.00 möglich
- Montag – Samstag: 10.00 – 19.00 Uhr
- Sonntag geschlossen

Wer?

- Nur Personen mit Wohnsitz im Kanton Solothurn
- Personen über 75 Jahre
- Hochrisikopatientinnen und –patienten gemäss Definition BAG/EKIF und einer Bestätigung des behandelnden Arztes.

Anmeldung (Impfungen nur nach vorgängiger Anmeldung)

- Telefonisch über die Infoline 032 627 74 11, möglich ab Montag, 4. Januar 2021
- Die Möglichkeit einer Online-Anmeldung erfolgt später

Mitbringen

- Amtlicher Ausweis
- Krankenkassenkarte
- Bei Hochrisikopatienten:
Von Arzt oder Ärztin unterzeichnete Bestätigung (entsprechendes Formular wird am 4. Januar auf der Webseite aufgeschaltet).
- Impfbüchlein sofern vorhanden

Kosten

- Die Impfung ist kostenlos. Die Kosten werden von der Krankenversicherung sowie von Bund und Kanton übernommen.